



WAS STECKT HINTER ZIEL 8 – MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM?

In Ziel 8 geht es um die Förderung inklusiven und nachhaltigen Wirtschaftswachstums, ebensolcher Beschäftigung und menschenwürdiger Arbeit für alle.

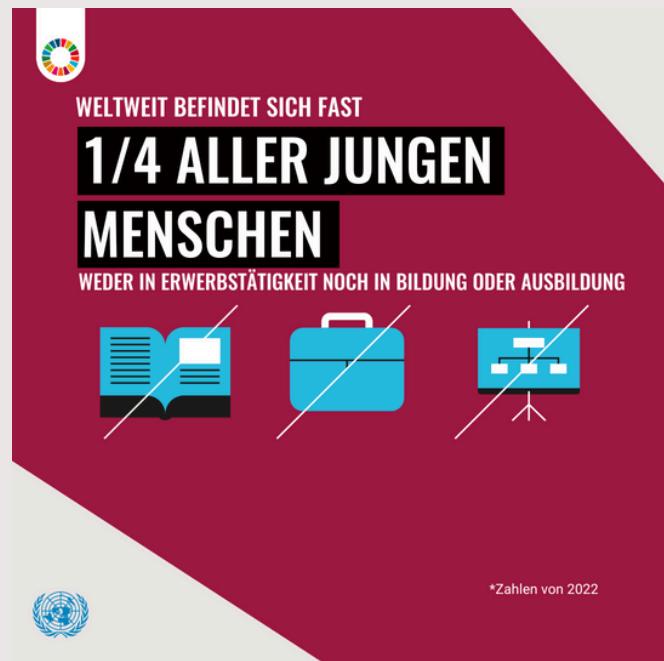
Mehrfachkrisen setzen die Weltwirtschaft ernsten Bedrohungen aus. Das globale reale Pro-Kopf-BIP soll 2023 Prognosen zufolge langsamer wachsen. Bei zunehmend schwierigen Wirtschaftsbedingungen wenden sich mehr und mehr Beschäftigte der informellen Erwerbstätigkeit zu.

Weltweit hat sich die Arbeitsproduktivität erhöht, die Arbeitslosigkeit ist gesunken. Dennoch müssen wir bei der Erhöhung von Beschäftigungschancen insbesondere für junge Menschen mehr erreichen, die informelle Beschäftigung und die Ungleichheit auf dem Arbeitsmarkt (vor allem im Hinblick auf das geschlechtsspezifische Lohngefälle) reduzieren, sichere Arbeitsumfelder fördern und den Zugang zu Finanzdienstleistungen verbessern, um dauerhaftes und inklusives Wirtschaftswachstum sicherzustellen.

Die globale Arbeitslosenquote sank deutlich und lag 2022 bei 5,4 % gegenüber dem 2020 erreichten Höchststand von 6,6 %, während die Volkswirtschaften sich vom Schock der COVID-19-Pandemie zu erholen begannen. Die Quote lag damit unter dem 2019 vor der Pandemie erreichten Stand von 5,5 %.

WAS BEDEUTET „MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT“?

Menschenwürdige Arbeit bedeutet, dass alle die Chance auf ein produktives Beschäftigungsverhältnis haben, auf ein faires Einkommen, Sicherheit am Arbeitsplatz und Sozialschutz für Familien sowie



bessere Aussichten für die persönliche Entwicklung und soziale Integration. Ein dauernder Mangel an Chancen für menschenwürdige Arbeit, unzureichende Investitionen und ein zu geringer Konsum führen zu einer Aushöhlung des Demokratien zugrundeliegenden Gesellschaftsvertrags, der besagt, dass am Fortschritt alle teilhaben müssen.

WELCHE HERAUSFORDERUNGEN GIBT ES?

Die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze ist nach wie vor eine große Herausforderung für fast alle Volkswirtschaften.

Ziel 8 zu erreichen erfordert eine umfassende Reform des Finanzsystems, um die steigende Verschuldung, wirtschaftliche Unsicherheit und Handelsspannungen zu bewältigen und zugleich faire Entlohnung und menschenwürdige Arbeit für junge Menschen zu fördern.

Dauerhaftes und inklusives Wirtschaftswachstum kann Fortschritte befähigen, menschenwürdige Arbeit für alle schaffen und den Lebensstandard erhöhen.





WAS STECKT HINTER ZIEL 8 – MENSCHEN-WÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM?

WIE VIELE MENSCHEN SIND ARBEITSLOS?

Schätzungen zufolge waren 2022 weltweit 192 Mio. Menschen arbeitslos. Laut Prognosen soll die Quote 2023 weiter auf 5,3 % sinken; dies entspricht 191 Mio. Arbeitslosen.

Die Pandemie traf Frauen und Jugendliche auf den Arbeitsmärkten unverhältnismäßig hart. Frauen profitierten stärker als Männer von der Erholung betreffend Beschäftigung und Erwerbstätigkeit.

Für junge Menschen im Alter von 15–24 ist es jedoch weiterhin sehr schwierig, menschenwürdige Arbeit zu finden. Die Arbeitslosenquote unter jungen Menschen weltweit lag 2022 weit höher als unter Erwachsenen im Alter von 25 Jahren und darüber. Weltweit war fast ein Viertel der jungen Menschen – umgerechnet 289 Mio. – weder erwerbstätig noch in Bildung oder Ausbildung.

WIE KÖNNEN WIR DIESE PROBLEME LÖSEN?

Um Jugendlichen die beste Chance auf einen Übergang zu menschenwürdiger Arbeit zu geben, muss in eine möglichst hochwertige Bildung und Ausbildung investiert werden, müssen Jugendliche Qualifikationen erwerben können, die den Anforderungen des Arbeitsmarkts entsprechen, benötigen sie Zugang zu Sozialschutz und Grundversorgung unabhängig von der Art ihres Vertrags sowie gleiche Ausgangsbedingungen, damit alle Nachwuchskräfte eine produktive Beschäftigung erlangen können, ungeachtet ihres Geschlechts, Einkommensniveaus oder sozioökonomischen Hintergrunds.

Regierungen können darauf hinwirken, dynamische, nachhaltige, innovative und die Menschen in den Mittelpunkt stellende Volkswirtschaften aufzubauen und insbesondere die Jugendbeschäftigung und die wirtschaftliche Selbstbestimmung der Frauen zu fördern sowie menschenwürdige Arbeit für alle zu gewährleisten.

Die Umsetzung angemessener Maßnahmen für Gesundheit und Sicherheit und die Schaffung eines förderlichen Arbeitsumfelds sind unerlässlich, um die Sicherheit der Beschäftigten zu wahren. Dies gilt besonders für Gesundheitspersonal und Arbeitskräfte, die grundlegende Dienstleistungen erbringen.

Wenn Sie mehr über Ziel 8 und die anderen Nachhaltigkeitsziele erfahren wollen, lesen Sie hier weiter: <https://www.un.org/sustainabledevelopment/economic-growth/>.

